

Inhalt:

1.	Vorbemerkungen	3
2.	Erosion des deutschen Tarifvertragssystems	4
2.1	Allgemein abnehmende Bedeutung des Flächentarifvertrags bei Unternehmen und Beschäftigten	4
2.2	Orientierung am Flächentarifvertrag	5
2.3	Firmentarifverträge als Ersatz?	5
3.	Die Tarifbindung in der sächsischen Metall- und Elektroindustrie	7
3.1	Überblick zur aktuellen Tarifbindung	7
3.2	Formelle und informelle Bedeutung des Flächentarifvertrags	8
3.3	Wirtschaftliche Folgen der Erosion des Flächentarifvertrags	10
4.	Firmentarifverträge und tarifvertragliche Sonderregelungen in der sächsischen Metall- und Elektroindustrie	12
4.1	Einführung Firmentarifvertrag	12
4.2	Anzahl der Firmentarifverträge und grundsätzliche Beobachtungen bei Firmentarifvertragsabschlüssen	12
4.3	Abweichungen der Firmentarife zum Flächentarifvertrag	13
4.3.1	Abweichende Regelungen in 2008 und Entwicklung seit 2004	13
4.3.2	Kostenentlastung in 2008 und Entwicklung seit 2004	15
4.4	Tarifvertragliche Sonderregelungen zwischen VSME und IG Metall	16
5.	Zusammenfassung und Ausblick	17
6.	Einzeldarstellung aller im Zeitraum 2008 aktiven Firmentarifverträge	18
6.1	Erläuterungen zur Analyse der Firmentarifverträge	18
6.2	Eckwerte der Manteltarifverträge (MTV) für die gewerblichen Arbeitnehmer und für die Angestellten der sächsischen Metall- und Elektroindustrie vom 07.03.91 in der Fassung vom 24.02.04 zwischen dem Verband der Sächsischen Metall- und Elektroindustrie e.V. und der IG Metall	19
	Impressum	68

Tabellen:

Tabelle 1:	Tarifbindung in der sächsischen M+E-Industrie im Dezember 2008:	7
Tabelle 2:	Abweichende Regelungen in den Firmentarifverträgen 2008:	14
Tabelle 3:	Kostenentlastung der einzelnen Firmentarifverträge in 2008:	15